



P F A R R B L A T T

VOM 29. JAN. – 27. FEBR. 2022

AUGUSTINERPFARREI ST. MARIA MAGDALENA MÜNNERSTADT
ST. CYRIAK ALTHAUSEN, ST. SEBASTIAN BRÜNN
ST. MICHAEL BURGHAUSEN, ST. MICHAEL REICHENBACH
KLOSTERKIRCHE ST. MICHAEL MÜNNERSTADT



Foto: Heike Beudert

Generalvikar Dr. Jürgen Vorndran überreicht die Errichtungsurkunde des Pastoralen Raumes Münnerstadt an Erhard Ledermann, den Vertreter der Laien.

Pastoraler Raum Münnerstadt

Am Sonntag, 23.1.22, wurde durch Generalvikar Dr. Jürgen Vorndran im Rahmen einer Messfeier der Pastorale Raum Münnerstadt offiziell errichtet. Er ist Teil einer neuen Organisationsstruktur der Diözese Würzburg. Was das genau bedeutet, v.a. für Sie als die Gläubigen, die Mitglieder der Kirche, muss sich in Vielem erst noch entwickeln.

Sicher ist, dass die pastorale Arbeit, also die Seelsorge, künftig in einem größeren Raum gedacht und geleistet werden muss. Mögliche Beispiele:

—> Die Gottesdienstordnung wird für den gesamten Raum (alle 20 „Kirchtürme“) miteinander abgestimmt.

—> Eine(r) ist für die Firmvorbereitung, eine(r) für die Erstkommunionvorbereitung zuständig (und hat dann 50-60 Kinder bzw. Jugendliche zu begleiten, bzw. die Katecheten vorzubereiten).

Wir Hauptamtliche sind für den ganzen Raum angewiesen. Das bedeutet beispielsweise: Es gibt seit 23.1. keinen eigenen Pfarrer mehr für Münnerstadt, sondern ich bin künftig „Moderator im Pastoralen Raum“. In der Praxis werde ich aber weiterhin meinen Schwerpunkt in Münnerstadt haben.

Es wird weiterhin die drei Untergliederungen „Münnerstadt“, „Lauertal“ und „Seubrigshausen“ geben, mit jeweils einem eigenen Pfarrgemeinderat (bisher: „Gemeinsamer Ausschuss“), und in jeder Ortschaft gibt es weiterhin ein „Gemeindeteam“ (bisher: Pfarrgemeinderat). Nach den Wahlen am 20. März wird darüber hinaus ein „Rat im Pastoralen Raum“ als Vertretung der Laien gebildet.

Auch alle Kirchenstiftungen bleiben bestehen. (bei uns: Münnerstadt, Althausen, Brünn, Burghausen, Reichenbach) Die örtliche Kirchenverwaltung hat weiterhin die Aufgabe, das Vermögen, die Gebäude und das Eigentum der jeweiligen Kirchenstiftung zu erhalten. Sie erhebt in ihrem Ort das Kirchengeld. Sie behält in Münnerstadt die Verantwortung für den Kindergarten.

Warum gibt es eine so gewaltige Strukturreform? Einige Gründe:

—> Der Mangel an Priestern, aber auch an anderen pastoralen Kräften (auch viele Stellen für Gemeinde- und PastoralreferentInnen sind in der Diözese nicht besetzt).

—> Rückgang der Kirchensteuern und damit die finanziellen Möglichkeiten der Diözese (sicher auch wegen der Krise, in der die Kirche derzeit steckt).

—> Rückgang der Bevölkerung insgesamt bei uns (über 10% in den letzten 20 Jahren), aber noch mehr bei den Katholiken (ca. 20% in 20 Jahren; schauen Sie mal die Statistik für 2021 auf Seite 10 an ...).

—> Auch die Nachfrage nach Taufen, Trauungen, Beichtgelegenheit und der Besuch von Gottesdiensten ist stark zurück gegangen.

Andere Anforderungen und Erwartungen an uns Priester und Hauptamtliche sind allerdings gestiegen ...

Wir leben in einer Zeit des Umbruchs, nicht nur in der Kirche.

Es gilt zu prüfen: Was brauchen wir für unseren Glauben? Was brauchen wir in der Kirche? Wozu brauchen Sie die Kirche? und: Wofür brauchen die Menschen uns als Kirche, als Christen? Wem machen wir Hoffnung?

Es wird künftig manches, auch lieb gewonnenes, nicht mehr geben. das müssen wir sehen, müssen wir würdigen, betrauern ... und doch loslassen.

Es wird - hoffentlich - auch Neues entstehen. „Auferstehung ist nicht die Wiederbelebung des Toten.“ So ähnlich sagte unser Bischof. Gott bewirkt Ostern, bewirkt Auferstehung. Unser Vertrauen auf ihn ist gefragt.

Bitte um dieses Vertrauen, für uns, für die Welt!

P. Markus

Ein Überblick über den Pastoralen Raum

(in Klammern die Anzahl der Katholiken, Stand 30.6.2021)

Er besteht aus der Pfarreiengemeinschaft „Johannes Maria Vianney“ mit

Pfarrei St. Kilian Seubrigshausen	(387)
Pfarrei Maria Himmelfahrt Großwenkheim	(555)
Pfarrei St. Nikolaus Kleinwenkheim	(249), mit
Filiale Maria Himmelfahrt Fridritt	(152), und
Maria Bildhausen	(108)

Pfarreiengemeinschaft „Im Lauertal“, mit

Pfarrei St. Simon und St. Judas Thaddäus, Poppenlauer	(849)
Pfarrei St. Alfons Maria von Liguri Maßbach	(608), mit
Filiale Unbefl. Empfängnis Mariens Volkershausen	(109)
Pfarrei St. Bonifatius Rannungen	(965)
Pfarrei St. Laurentius Thundorf	(386), mit
Filiale St. Ägidius Rothhausen	(214), und
Filiale St. Matthias Theinfeld	(154)
Pfarrei St. Vitus Wermerichshausen	(173), mit
Filiale St. Josef der Bräutigam Weichtungen	(333)

Einzelpfarrei Maria Magdalena Münnerstadt (2132), mit

Filiale St. Cyriak Althausen	(243), und
Filiale St. Sebastian Brünn	(118), und
Filiale St. Michael Burghausen	(256), und
Filiale St. Michael Reichenbach	(551)

Samstag 29.01.2022 Hl. Aquilinus

Brünn 18.30 VAM Zur Danksagung
Elisabeth Kraus u. Angehörige

Sonntag 30.01.2022 3. SONNTAG IM JAHRESKREIS

Pfarrkirche 10.30 MF für die gesamte Pfarrgemeinde
FAMILIENGOTTESDIENST
mit Vorstellung der Erstkommunionkinder
Max u. Amalie Harnus, leb. u. verst. Angehörige



Klosterkirche 08.30 MF Ernst u. Betty Schröpfer
18.30 Vesper

Burghausen 09.00 MF Paula Werner u. Eltern / Ernestine u. Emil Müller

Reichenbach 09.00 Wort-Gottes-Feier

Montag 31.01.2022 Hl. Johannes Bosco

Althausen 18.30 MF nach Meinung

Dienstag 01.02.2022

Klosterkirche 08.00 MF Fam. Kraft u. Angehörige

Reichenbach 18.30 MF Kurt Bach u. Angehörige
Ludwig Beck, Eltern u. Schwiegereltern

Mittwoch 02.02.2022 DARSTELLUNG DES HERRN - Lichtmess

Klosterkirche 18.30 MF Bruno Schlembach, leb. u. verst. Angehörige
Elmar Hein u. Angehörige



Donnerstag 03.02.2022 Sel. Stephan Bellesini

Klosterkirche 08.00 MF Daniel Sennefeld

Freitag 04.02.2022

Klosterkirche 08.00 MF Josef u. Hilde Zwierlein u. Angeh. Zwierlein-Wehner

Brünn 18.30 MF mit Erteilung des Blasiussegens
Nach Meinung



Samstag 05.02.2022 Hl. Agatha

Reichenbach 18.30 VAM mit Erteilung des Blasiussegens
Ludwig Wilm u. Angehörige / Wilibald u. Fritz Bach u. Eltern
Lore Illig, Eltern u. Geschwister u. Schw. Swanaburgis
Josef u. Johanna Nöth u. Robert u. Mina Back
Requiem für Anton Mahlmeister

Sonntag 06.02.2022 5. SONNTAG IM JAHRESKREIS

- Pfarrkirche 10.30 MF mit Erteilung des Blasiussegens
für die gesamte Pfarrgemeinde
Maria u. Peter Dotterweich
- Klosterkirche 08.30 MF Georg Blank
- Brünn 09.00 MF Olga u. Gustav Halbig
- Burghausen 10.30 MF mit Erteilung des Blasiussegens
Alfred u. Lydia Back
Manfred u. Bastian Büscher u. Angehörige



Montag 07.02.2022

- Althausen 18.30 MF Florentina, Alois, Hubert, Karl u. Anna May

Dienstag 08.02.2022

- Klosterkirche 08.00 MF Angeh. Fam. Jaksch u. Beck
Frieda u. August Kraft
- Reichenbach 18.30 MF Emma Büscher, Eltern u. Geschwister

Mittwoch 09.02.2022

- Klosterkirche 18.30 MF Verst. Angehörige Fam. Wich-Röhlinger u. Leni Metzner

Donnerstag 10.02.2022 Hl. Scholastika

- Klosterkirche 08.00 MF Johann u. Barbara Rumpel,
Aurelia, Franz u. Siegfried Weisensee

Freitag 11.02.2022

- Klosterkirche 08.00 MF Oswald u. Anna Pfennig u. Angehörige

Samstag 12.02.2022 1. Woche im Jahreskreis

- Burghausen 18.30 VAM Edmund Fries u. Angeh.
Andreas Hein u. verst. Angeh.

Sonntag 13.02.2022 6. SONNTAG IM JAHRESKREIS

- Pfarrkirche 10.30 MF für die gesamte Pfarrgemeinde
Paula u. Erich Köhler / Walter Back u. Angehörige
Anna Schleusinger u. Fam. Wiener
- Klosterkirche 08.30 MF Maria Heuring, Monika Schreiner u. leb. u. verst. Angehörige
Ernst u. Betty Schröpfer
- 18.30 Vesper

Fortsetzung Sonntag, 13.2.

Althausen 10.30 MF FAMILIENGOTTESDIENST



Reichenbach 09.00 MF Theobald Jungklaus u. Angehörige
Julius u. Elfriede Wilm u. Angehörige
Stefan u. Elisabeth Jungklaus
Verst. Fam. Bötsch, Köberlein u. Erhard

Montag 14.02.2022 Hl. Cyrill u. hl Methodius

Althausen 18.30 MF nach Meinung

Dienstag 15.02.2022

Klosterkirche 08.00 MF Zur immerwährenden Hilfe

Reichenbach 18.30 MF Anton, Maria, Hilde, Julius u. Elfriede Wilm
Reinhold Beck, Eltern u. Schwiegereltern

Mittwoch 16.02.2022

Klosterkirche 18.30 MF Intention Konvent St. Michael

Donnerstag 17.02.2022

Klosterkirche 08.00 MF Fam. Friedrich u. Babette Schäfer

Freitag 18.02.2022

Klosterkirche 08.00 MF Norbert Düring u. leb. u. verst. Angehörige

Samstag 19.02.2022

Brünn 18.30 VAM Fam. Beck u. Fleischmann

Sonntag 20.02.2022 7. SONNTAG IM JAHRESKREIS

Pfarrkirche 10.30 MF für die gesamte Pfarrgemeinde
Hilde u. Josef Emes, Eltern u. Angeh. Hein, Seit u. Kiesel
Egid Schlembach

Klosterkirche 08.30 MF Intention Konvent St. Michael

Burghausen 09.00 MF Verst. Fam. Kiesel, Kirchner u. Hehn

Reichenbach 10.30 MF FAMILIENGOTTESDIENST
mit Vorstellung der Erstkommunionkinder
Clemens Bach u. Verst. Fam. Bach, Behr u. Eckes
Arnold Nöth u. Angehörige



Montag	21.02.2022
---------------	-------------------

Althausen 18.30 MF nach Meinung

Dienstag	22.02.2022	KATHEDRA PETRI
-----------------	-------------------	-----------------------

Klosterkirche 08.00 MF Intention Konvent St. Michael

Reichenbach 18.30 MF Verst. Fam. Wache u. Seith
Rudolf, Amanda u. Erich Behr

Mittwoch	23.02.2022	Hl. Polykarp
-----------------	-------------------	---------------------

Klosterkirche 18.30 MF Helga Sobisch, Willi Heinz u. leb. u. verst. Angehörige

Donnerstag	24.02.2022	Hl. Matthias
-------------------	-------------------	---------------------

Klosterkirche 08.00 MF Pfarrpfünde
Zur Muttergottes von der immerwährenden Hilfe

Freitag	25.02.2022
----------------	-------------------

Klosterkirche 08.00 MF Erna Hümpfner u. Angehörige

Brünn 18.30 MF Else u. Erwin Seit

Samstag	26.02.2022
----------------	-------------------

Burghausen 18.30 VAM Fam. Beck u. Zakravsky

Sonntag	27.02.2022	8. SONNTAG IM JAHRESKREIS
----------------	-------------------	----------------------------------

Pfarrkirche 10.30 MF für die gesamte Pfarrgemeinde
Elfriede u. Ernst Mangold
Eltern Barbara u. Ernst Schlott
Fam. Wenzel u. Elisabeth Spiller
Ingeborg, Hermann u. Wolfgang Koch

Klosterkirche 08.30 MF Intention Konvent St. Michael

18.30 Vesper

Althausen 10.30 MF Verstorb. d. Fam. Pfeuffer, Markert u. Angehörige

Reichenbach 09.00 MF Wilhelm Heiß u. Angehörige
Günter Back u. Eltern



Beichtgelegenheit oder Beichtgespräch:
nach telefonischer Absprache mit einem Priester

Erteilung der Krankenkommunion
bitte im Pfarrbüro anmelden (☎ 09733 / 9630)



Wir beten für unsere Verstorbenen:

Pater Rainer Nöthen OSA, Würzburg, 89 Jahre
Frau Gudrun Lehmann, Münnerstadt, 81 Jahre
Herr Anton Mahlmeister, Reichenbach, 94 Jahre
Frau Inge Betz, Brunn, 76 Jahre



Die Firmvorbereitung läuft an...

Bereits Ende November hat in der Kirche jeweils ein Infoabend für die Jugendlichen und für die Firmlingseltern stattgefunden.

Am Mittwoch, 26.01.22 findet eine erste Katechetinnen-Runde statt. Die Gruppenstunden beginnen dann in der Woche ab dem 07. Februar (Da Sakramenten-Vorbereitung als „außerschulische Fortbildung“ zählt, kann diese - unter bestimmten Auflagen - in diesem Jahr wieder stattfinden). Angemeldet haben sich in diesem Jahr bereits 26 Jugendliche der Klassen 7 und 8.

Geplant ist - neben den Gruppenstunden - Anfang April auch wieder ein Firmlings-Wochenende.

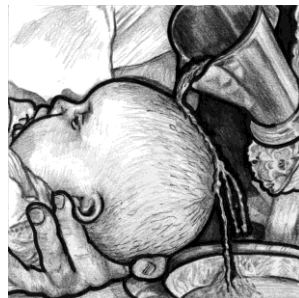
Die Firmung selbst wird stattfinden am **Donnerstag, 02. Juni 2022 um 11.00 Uhr durch Weihbischof Ulrich Boom**, an der auch wieder die Firmlinge aus dem Lauertal und der Pfarreiengemeinschaft Seubrigshausen gefirmt werden.

Ab dem Firmkurs 2023 wird die Firmvorbereitung auf der Ebene des „Pastoralen Raumes“ stattfinden, also in engerer Zusammenarbeit mit der Pfarreiengemeinschaft Lauertal und der PG Seubrigshausen.

P. Rudolf

Die Taufe - ein freudiges Fest steht an – und was im Vorfeld zu besprechen und zu tun ist?

Sie haben Nachwuchs bekommen und das kleine Wesen prägt nun ihren Tagesablauf und ihre Familie. Sie möchten es aber auch zu dem hinführen, was Ihnen wichtig ist: ihr Glaube und die Gemeinschaft der Kirche. Kurz: Sie möchten Ihr Kind taufen lassen.



Taufe bedeutet:

Die Zusage Gottes: „Du bist mein geliebtes Kind. Mein Ja zu dir gilt für immer und ewig.“

Die geheimnisvolle und enge Verbindung mit Jesus Christus.

Die Aufnahme in die Kirche, in eine ganz konkrete Gemeinde.

Wenn Sie Ihr Kind taufen lassen wollen...

Melden Sie es bitte zunächst persönlich im Pfarrbüro an und bringen dazu eine Geburtsurkunde mit. Einer der Patres wird sich dann bei Ihnen melden, um einen Termin für ein Taufgespräch und den Tauftermin zu vereinbaren, und den konkreten Ablauf mit Ihnen zu besprechen.

Für Kinder, die vor der Erstkommunion getauft werden wollen, wird die Taufvorbereitung von Fall zu Fall besprochen.

Taufen finden bei uns grundsätzlich an Sonntagen statt (oder an kirchlichen Feiertagen). Sie können wählen zwischen der Taufe im Sonntagsgottesdienst (das verdeutlicht besonders gut die Aufnahme des Neugetauften in die Gemeinde und dass dieses freudige Ereignis mehr ist als „nur“ eine reine Familienfeier) oder einer Feier am späten Vormittag oder am Nachmittag.

Der Ort für die Taufe ist die Pfarrkirche in Münnerstadt oder die Kirchen in Althausen, Brünn, Burghausen und Reichenbach. In der Talkirche finden keine Taufen statt. Der klassische und ursprüngliche Tauftermin ist übrigens in der Osternacht. Überlegen Sie doch, ob Sie sich diesen Termin für Ihr Kind vorstellen können.

Erwachsenentaufe

Wenn Sie selber noch nicht getauft sind und getauft werden wollen, melden Sie sich bitte ebenfalls zunächst im Pfarrbüro. Eine Erwachsenentaufe setzt einen Taufunterricht voraus, der sich in der Regel über mehrere Monate erstreckt.

JAHRESSTATISTIK 2021

	Gesamt	Mü.	Alth.	Brünn	Burgh.	Reichenb.
Taufen	17	9	0	2	1	5
Kommunionkinder	20	14	1	0	2	3
Firmlinge	1	1	0	0	0	0
Hochzeiten	2	2	0	0	0	0
Beerdigungen	51	33	1	7	2	8
Austritte	40	30	3	0	3	4
Wiederaufnahmen	0	0	0	0	0	0

Foto: Peter Kane

Arzt, Bischof, Nothelfer, Märtyrer – das alles ist der heilige Blasius (gest. um 316), dessen Fest die Kirche am 3. Februar feiert. Wegen seiner großen Hilfsbereitschaft und seiner Toleranz gegenüber den Heiden wurde er zum Bischof von Sebaste (römische Provinz Kleinarmenien, heute in der Türkei gelegen) gewählt. In der Christenverfolgung unter Kaiser Licinius wurde er enthauptet. Der Legende nach soll er einen jungen Mann im Gefängnis davor bewahrt haben, an einer Fischgräte zu ersticken. In Erinnerung daran wird bis heute der Blasiussegen gespendet.



+ P. Rainer Nörthen OSA

Am 28.12.2021 starb im Augustinerkloster in Würzburg im Alter von 89 Jahren **P. Rainer Nörthen**.

In der Woche darauf feierten wir hier in Münnerstadt mit P. Christian, der bei ihm zur Erstkommunion ging, das Requiem für ihn und haben ihn dann in der Gruft der Augustiner beerdigt.

Einen Großteil seiner pastoralen Tätigkeit verbrachte er in München (18 Jahre) und Maria Eich (20 Jahre).

Dazwischen, von 1983 - 1991, war er für acht Jahre Pfarrer in unserer Pfarrei Maria Magdalena.

P. Alfons, der bei ihm Kaplan war, schreibt in seinem Nachruf: „Seine gesellige Art, die sich immer wieder zeigte, wenn er zu seinem Akkordeon griff,

ließ ihn Kontakte knüpfen und machte vieles möglich in der Begleitung und Sorge für die Menschen, die ihm anvertraut waren.“ Er war geschätzt hier. Ich weiß, dass eine ganze Reihe Menschen aus Münnerstadt über die Jahrzehnte den Kontakt zu ihm gehalten haben.

Und er hat viele sichtbare Spuren hinterlassen:

Die große Kirchenrenovierung, die Br. Hugolin in den 70er Jahren begonnen und P. Alois fortgeführt hatte, wurde zu seiner Zeit abgeschlossen.

Die neue Klais-Orgel wurde in seiner Zeit angeschafft.

Das Pfarrheim wurde neu gebaut. Die solide Einrichtung im Büro des Pfarrers (die heute immer wieder Besucher beeindruckt) und des Pfarrsaals geht auf ihn zurück. Ich habe mir sagen lassen, dass der „Verkündigungengel“, der derzeit über der Krippe hängt, und die Madonna im Pfarrbüro auf seine Initiative zurückgehen: Beim Stammtisch im Deutschherrnkeller habe er dafür die notwendigen Spenden gesammelt.

So ist P. Rainer nach wie vor sehr präsent in unserer Pfarrei.

In seinem »Letzten Willen« schreibt er, dass auf Predigten und ehrende Worte an seinem Grab und im Requiem verzichtet werden soll. Stattdessen bittet er mit den Worten »Betet für mich und seid gut zueinander!« um das Gebet der Versammelten und von uns allen. Gott wird ihm nun Ruhe und Frieden schenken.

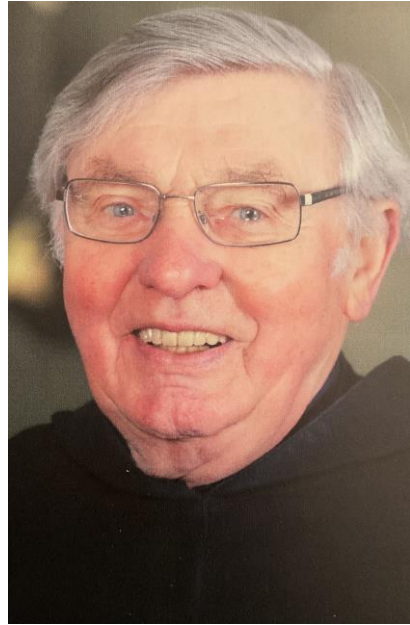


Foto: Br. Carsten Meister OSA

P. Markus

TERMINE

Chorproben der Kantorei :

Derzeit finden keine Chorproben statt

Öffnungszeiten der Familienbücherei im JUZE:

Montag 14.30 – 17.00 Uhr

Mittwoch u. Freitag 15.30 – 17.00 Uhr



HERAUSGEBER:

Kath. Pfarramt St. Maria Magdalena

Kirchplatz 5 97702 Münnerstadt

☎ 0 97 33 / 96 30 ☒ 0 97 33 / 90 01

email: pfarrei.muennerstadt@bistum-wuerzburg.de

homepage: www.maria-magdalena-muennerstadt.de

Bitte wenden Sie sich außerhalb der Bürozeiten in dringenden seelsorgerischen

Angelegenheiten an ☎ 09733/8114-53 (P. Markus) oder ☎ 09733/8114-28 P. Rudolf

PFARRBÜRO-ÖFFNUNGSZEITEN:

Mo., Di., Mi., Fr.

09.00-11.00 Uhr

Mo., Di., Fr.

15.00-16.30 Uhr

Konten der Kirchenstiftung St. Maria Magdalena

IBAN: DE10 7935 1010 0000 2004 02

Spendenkonto für die Kirchenrenovierung

IBAN DE22 7935 1010 0000 2000 89

